

## Protokoll über die Sitzung der Bezirksvertretung des 16. Bezirks

**Datum / Uhrzeit:** Donnerstag, 21. Februar 2019, 16.00 Uhr

**Ort der Sitzung:** 16., Richard-Wagner-Platz 19

### **Anwesende:**

Gerhard ANTES, Mag. Konrad BELAKOWITSCH, Dkfm. Dr. Hans-Hartmut BERCHTOLD, Thomas BRANDSTÄTTER, Karl EGGL, Ing. Fritz FINK, Therese FUCHS, Dipl.-Ing., Dipl.-Ing. Daniel GLASER, Mag.a (FH) Susanne HAASE, Mag. Georg HEINREICHBERGER, Gerda HEINREICHBERGER, Mag. Ludwig HETZEL, Mag.a Julia HINTERSEER-PINTER, Britta HOLZER, Eva INGERLE, Mag. Stefan JAGSCH, Roswitha JENEWEIN, Martin JURIC, Mag.a Antal KANJO, Ing. Robert KOLONOVITS, Mag. Roland KÖNIG, Jörg KONRAD, Wolfgang KOPPER, Mag.a Sonja KOTHE, Mag.a Stefanie LAMP, Kerstin MAIREDER, Mohammad MALEKI, Ruth MANNINGER, Mag. Philipp MAYR, Christian MORAWEK, Andreas MRKVICKA, Heike NEPRAS, Terese NEPRAS, Christian NESSMANN, Michael OBERLECHNER, Dipl.-Ing.in Barbara OBERMAIER, Mag. Andreas PALKOVICS, Mag.a Ruth PETZ, Franz PROKOP, Mag.a Sonja RAMSKOGLER, Johann REINBERGER, Oliver RIBARICH, Elisabeth RIEPL, Jutta SANDER, Mag.a Jennifer SCHNEIDER, Brigitte SOOS, Dr.in Mag.a Elisabeth THALER, Mag. Stefan TRITTNER, Zerife YATKIN und Sonja ZIGANEK

### **Entschuldigt:**

Mag.a Eva BAUER, Christian HEIN, Mag. Hüseyin KILIC, BA Mario KRALJEVIC, Susanne LOTHAN, Andreas MAA, Dr. Georg SCHRATZENTHALLER, Isolde SEIDL, Martin SUPPAN, Eva WEISSMANN,

Damit war die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung gegeben.

## **Tagesordnung**

### **1. Bekanntmachung des Vorsitzenden**

- 1.1. Allfälliges
- 1.2. Bekanntgabe der Zahl der eingebrachten Anfragen, Resolutionen und Anträge
- 1.3. Information über die Beantwortung von Resolutionen und Anträgen

- 1.3.1. S 534986/18      **Baumnachpflanzungen Johannes-Krawarik-Gasse****  
ÖVP – Antrag, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
- 1.3.2. S 535237/18      **Antrag betreffend der Errichtung eines Trinkbrunnens an der Johann-Staud-Straße.****  
NEOS – Antrag, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
- 1.3.3. S 980858/18      **Überprüfung weiterer Hundezonen****  
FPÖ – Antrag, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
- 1.3.4. S 534893/18      **Neupflanzung in der Roterdstraße 7-9****  
FPÖ – Antrag, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
- 1.3.5. S 982286/18      **Benennung des Parks am Johann-Nepomuk-Berger-Platz nach Adele Jellinek****  
SPÖ, FPÖ, ÖVP, GRÜNEN, NEOS und ANDAS Antrag, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.

- 1.3.6. S 980829/18 Klimabündnis-Bezirk Ottakring**  
FPÖ – Antrag, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
  - 1.3.7. S 785404/18 Antrag betreffend Fahrradabstellanlage Ottakringer Bad**  
NEOS-Antrag, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
  - 1.3.8. S 535077/18 Bäume und Beleuchtung in der Kollburggasse**  
ÖVP – Antrag, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
  - 1.3.9. S 535005/18 Begrünung von Gitterflächen**  
ÖVP – Antrag, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
  - 1.3.10. S 308381/18 Konsequente Umsetzung des Urban Heat Islands-Strategieplans der Stadt Wien**  
SPÖ, GRÜNE und ANDAS Resolution, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
- 1.4. Zwischenbericht über Resolutionen und Anträge, die in einer vorangegangenen Sitzung einem Ausschuss oder einer Kommission zugewiesen wurden.
  - 1.5. Berichte betreffend Ausschüsse oder Kommissionen
    - 1.5.1. Bericht der Integration-, Jugend- und Bildungskommission
    - 1.5.2. Bericht der Entwicklungs- und Mobilitätskommission

## 2. Mitteilungen des Bezirksvorstehers

- 2.1. Sucht und Drogen Koordination Wien – Wie schütze ich mein Kind vor Sucht?

## 3. Geschäftsstücke

- 3.1. Bericht des Finanzausschusses

## 4. Anfragen gemäß § 23 GO-BV

- 4.1. Mündliche Beantwortung von Anfragen **aus der vorangegangenen Sitzung.**

- 4.1.1. S 980807/18 „Zwinzstraße 4-6“**  
FPÖ-Anfrage; die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
- 4.1.2. S.979679/18 Anfrage betreffend der stillgelegten Garage Abelegasse 9 / Friedrich-Kaiser-Gasse 10**  
NEOS-Anfrage, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.

- 4.2. Mündliche Beantwortung der **vor der Sitzung überreichten Anfragen.**  
gemäß Präsidiale

- 4.2.1. Zahl Text

## 5. Resolutionen und Anträge gemäß § 24 GO-BV

- 5.1. Behandelte Resolutionen  
gemäß Präsidiale

- 5.1.1. Zahl Text

- 5.2. Behandelte Anträge  
gemäß Präsidiale

- 5.2.1. Zahl Text

## 1. Bekanntmachung des Vorsitzenden

1.1. Allfälliges

1.2. Bekanntgabe der Zahl der eingebrachten Anfragen Resolutionen und Anträge

Es haben  
die FPÖ – BezirksrätInnen 1 Anfrage, 1 Resolution und 3 Anträge,  
die ÖVP – BezirksrätInnen 4 Anfragen und 2 Anträge und  
die NEOS – BezirksrätInnen 1 Resolution und 3 Anträge  
zu dieser Sitzung eingebracht.

1.3. Information über die Beantwortung von Resolutionen und Anträgen

- 1.3.1. S 534986/18      Baumnachpflanzungen Johannes-Krawarik-Gasse**  
ÖVP – Antrag, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
- 1.3.2. S 535237/18      Antrag betreffend der Errichtung eines Trinkbrunnens an der Johann-Staud-Straße.**  
NEOS – Antrag, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
- 1.3.3. S 980858/18      Überprüfung weiterer Hundezonen**  
FPÖ – Antrag, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
- 1.3.4. S 534893/18      Neupflanzung in der Roterdstraße 7-9**  
FPÖ – Antrag, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
- 1.3.5. S 982286/18      Benennung des Parks am Johann-Nepomuk-Berger-Platz nach Adele Jellinek**  
SPÖ, FPÖ, ÖVP, GRÜNEN, NEOS und ANDAS Antrag, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
- 1.3.6. S 980829/18      Klimabündnis-Bezirk Ottakring**  
FPÖ – Antrag, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
- 1.3.7. S 785404/18      Antrag betreffend Fahrradabstellanlage Ottakringer Bad**  
NEOS-Antrag, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
- 1.3.8. S 535077/18      Bäume und Beleuchtung in der Kollburggasse**  
ÖVP – Antrag, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
- 1.3.9. S 535005/18      Begrünung von Gitterflächen**  
ÖVP – Antrag, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
- 1.3.10. S 308381/18      Konsequente Umsetzung des Urban Heat Islands-Strategieplans der Stadt Wien**  
SPÖ, GRÜNE und ANDAS Resolution, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.
- 1.4. Zwischenbericht über Resolutionen und Anträge, die in einer vorangegangenen Sitzung einem Ausschuss oder einer Kommission zugewiesen wurden.

1.5. Berichte betreffend Ausschüsse oder Kommissionen

1.5.1. Bericht der Integration-, Jugend- und Bildungskommission  
BR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Julia Hinterseer-Pinter berichtet von der Sitzung am 07.01.2019.

**5.2.8. S982250/18 Auslastung Skaterpark / Kleinkinderspielplatz**  
(Antrag der ÖVP-BezirksrätInnen, zugewiesen in der Bezirksvertretung am 22.11.2018)

Der **Antrag** wurde durch die Antragsteller **zurückgezogen**.

1.5.2. Bericht der Entwicklungs- und Mobilitätskommission  
BR Andreas Mrkvicka berichtet von der Sitzung am 29.01.2019.

**5.1.1. S982190/18 Stärkere Berücksichtigung von Bürgerbeteiligung, ökologischen Kriterien und Kriterien des Wirtschaftsstandorts bei der politischen Diskussion über die Bezirksentwicklung in Ottakring.**  
(Resolution der ÖVP-BezirksrätInnen, zugewiesen in der Bezirksvertretung am 22.11.2018)

Die **Resolution** wird nach Wortmeldungen von BR Trittner, BV Prokop, BR Heinrichsberger und BR König **mehrheitlich** (gegen FPÖ, ÖVP und NEOS) **abgelehnt**

**5.2.4. S980837/18 Verkehrsberuhigende Maßnahmen**  
(Antrag der FPÖ-BezirksrätInnen, zugewiesen in der Bezirksvertretung am 22.11.2018)

Der **Antrag** wurde durch die Antragsteller **zurückgezogen**.

**5.2.5. S980848/18 Überprüfung Verkehrslichtanlage Wernhardtstraße**  
(Antrag der FPÖ-BezirksrätInnen, zugewiesen in der Bezirksvertretung am 22.11.2018)

Der **Antrag** wurde durch die Antragsteller **zurückgezogen**.

**5.2.9. S979518/18 Antrag betreffend sichere Radverbindung Penzing nach Hernals**  
(Antrag der NEOS-BezirksrätInnen, zugewiesen in der Bezirksvertretung am 22.11.2018)

Der **Antrag** wurde durch die Antragsteller **zurückgezogen**.

**5.2.10. S979558/18 Antrag betreffend Verbesserung der Verkehrssicherheit auf der Fahrradstraße Hasnerstraße im Abschnitt zwischen Paltaufgasse und Montleartstraße**  
(Antrag der NEOS-BezirksrätInnen, zugewiesen in der Bezirksvertretung am 22.11.2018)

Der **Antrag** wurde durch die Antragsteller **zurückgezogen**.

**5.2.12. S979647/18 Antrag betreffend die Markierung der Stellplätze bei E-Ladestationen.**  
(Antrag der NEOS-BezirksrätInnen, zugewiesen in der Bezirksvertretung am 22.11.2018).

Der **Antrag** wird **mehrheitlich** (gegen FPÖ, ÖVP und NEOS) **abgelehnt**.

## 2. Mitteilungen des Bezirksvorstehers

- 2.1 Sucht und Drogen Koordination Wien – Wie schütze ich mein Kind vor Sucht?

## 3. Geschäftsstücke

- 3.1 Bericht des Finanzausschusses

## 4. Anfragen gemäß § 23 GO-BV

- 4.1. Mündliche Beantwortung von Anfragen **aus der vorangegangenen Sitzung.**

- 4.1.1. **S 980807/18** „Zwinzstraße 4-6“  
FPÖ-Anfrage; die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.

- 4.1.2. **S.979679/18** **Anfrage betreffend der stillgelegten Garage Abelegasse 9 / Friedrich-Kaiser-Gasse 10**  
NEOS-Anfrage, die Beantwortung liegt der Tagesordnung bei.

- 4.2. Mündliche Beantwortung der vor der Sitzung überreichten Anfragen.  
gemäß Präsidiale

- 4.2.1. **S 149935/2019 Ottakringer als Opfer von Sozialwohnungsspekulanten um Michael Tojner**

Die **FPÖ-BezirksrätInnen** stellen die

### ANFRAGE

1. Wie viele Objekte - die sich im Besitz der "Riedenhof" befanden oder durch diese verwaltet wurden, sind in Wien-Ottakring gelegen?
2. Wie viele Objekte - die sich im Besitz der "Gesfö" befanden bzw. befinden oder durch diese verwaltet wurden bzw. werden, sind in Wien-Ottakring gelegen?
3. Wie viele Objekte - die sich im Besitz der "Wohnbauvereinigung GFW - ehemals Wohnbauvereinigung der Gewerkschaft öffentlicher Dienst" - befinden, sind in Wien-Ottakring gelegen?
4. Ist bekannt, ob es in (ehemaligen) Anlagen der "Riedenhof", der "Gesfö" bzw. der "Wohnbauvereinigung GFW - ehemals "Wohnbauvereinigung der Gewerkschaft öffentlicher Dienst" - in Wien-Ottakring zu AirBnB-Vermietungen von gemeinnützigem bzw. gefördert errichtetem Wohnraum kommt?
5. Wenn ja, in wie vielen Fällen und welche Maßnahmen wurden gesetzt, um dies etwa in Wohnzonen hintanzuhalten?
6. Sind Fälle in Wien-Ottakring bekannt, in denen in (ehemaligen) Anlagen der "Riedenhof", der "Gesfö" bzw. der "Wohnbauvereinigung GFW - ehemals "Wohnbauvereinigung der Gewerkschaft öffentlicher Dienst" - durch die Hausverwaltung bzw. Liegenschaftseigentümer Detektive auf Mieter angesetzt wurden?
7. Wenn ja, in wie vielen Fällen und wie hat sich der Bezirksvorsteher engagiert, um den betroffenen Menschen zu helfen?
8. Ist die Errichtung bzw. Übernahme geförderter bzw. gemeinnütziger oder kommunaler Wohnanlagen geplant?
9. Wenn ja, wo und wie gestalten sich die Projekte und welche Schritte setzte der Bezirksvorsteher, um diese in Anbetracht durch den genossenschaftlichen Revisionsverband attestierter Gesetzesverstöße (§§ 9, 10, 10a WGG) zu verhindern und dadurch möglichen Schaden von Ottakringer Bürgern abzuwenden?

Die **Anfrage** wird von BR KÖNIG mündlich **beantwortet**.

Es folgen Wortmeldungen von BR Trittner, BV-Stv Oberlechner, BV Prokop, BR König, BR Heinrichsberger und BRin Sander.

**4.2.2. S 149402/2019 Fehlende Einarbeitung der Stellungnahmen von mehr als 100 Bürgerinnen und Bürgern in den Planentwurf Nr. 7943 (Rotdruck Siedlung Fuchsenloch).**

Die **ÖVP-BezirksrätInnen** stellen die

**ANFRAGE**

Der Herr Bezirksvorsteher wird ersucht, mitzuteilen:

1. Warum wurden die mehr als 100 Stellungnahmen von Bürgerinnen und Bürgern zum Rotdruck nicht berücksichtigt und nicht eingearbeitet?
2. Ein großer Anteil der eingebrachten Stellungnahmen spricht sich für eine Reduktion der zulässigen Gebäudehöhen gegenüber dem Planentwurf aus, wobei insbesondere der als Siedlung Fuchsenloch bezeichnete Bereich beidseits der nördlichen Sonnenthalgasse thematisiert wird. Warum wurde seitens der MA21 keine diesem Anliegen folgende Empfehlung zur Adaption des Planentwurfs ausgesprochen bzw. ein neuer Planentwurf ausgearbeitet?
3. Im Schnitt werden in Wien dem Vernehmen nach ca. 15 Stellungnahmen pro aufgelegtem Rotdruck eingebracht. Da hier mehr als 100 Stellungnahmen eingebracht wurden, ist ein außerordentlich hohes Interesse der Bürgerinnen und Bürgerinnen klar erkennbar. Trotzdem werden die Menschen vom Bezirksvorsteher, den Grünen und der Magistratsabteilung ignoriert. Wie viele Stellungnahmen wären nötig, damit die MA21 und der Bezirksvorsteher auf die Menschen hören?

Der Bezirksvorsteher teilt mit, dass er die **Anfrage** in der **nächsten Sitzung beantworten wird.**

**4.2.3. S 149433/2019 Flüchtlingswohnheim Liebhartstal**

Die **ÖVP-BezirksrätInnen** stellen die

**ANFRAGE**

Der Herr Bezirksvorsteher wird ersucht, mitzuteilen:

1. Wie viele Flüchtlinge werden dort derzeit untergebracht? Wie viele davon sind jeweils männlich/weiblich/unbegleitete minderjährige Flüchtlinge?
2. Wie lange werden die Flüchtlinge dort durchschnittlich untergebracht?
3. Aus welchen Herkunftsländern stammen die Flüchtlinge jeweils?
4. Wie viele der dort untergebrachten Personen haben jeweils welchen Aufenthaltstitel?
5. Wie sieht das Betreuungsverhältnis aus, d.h., durch wie viele Betreuer erfolgt die Betreuung?
6. Wie sieht das Betreuungsverhältnis am Wochenende und an Feiertagen aus?
7. Wie werden die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge dort beschäftigt und wie lange erfolgt das täglich unter Aufsicht?
8. Wie ist die Betreuung der Flüchtlinge, insbesondere der Kinder, an Wochenenden geregelt?
9. Wie viele Polizeieinsätze gab es im Jahr 2018 auf dem Areal des Flüchtlingsheims und was waren jeweils die Ursachen dafür? Trifft es zu, dass bei einem Polizeieinsatz in dem Heim bei einem untergebrachten Flüchtling eine illegale Pistole gefunden wurde? Wenn ja, wie sahen die Konsequenzen seitens des Heims für diese Person aus?
10. Wie viele Feuerwehreinsätze gab es im Jahr 2018 auf dem Areal des Flüchtlingsheims und was waren jeweils die Ursachen dafür?
11. Wie viele Rettungseinsätze gab es im Jahr 2018 auf dem Areal des Flüchtlingsheims und was waren jeweils die Ursachen dafür?
12. Warum ist in dem Flüchtlingsheim auch in den Nachtstunden die volle Beleuchtung auf den Gängen eingeschaltet?



13. Anrainerinnen und Anrainer beobachten regelmäßig starke Verschmutzung durch Müll im Vorgarten des Areals. Wie ist die Reinigung von diesem Müll geregelt und erfolgt in dem Heim Mülltrennung?
14. Kam es in dem Heim im Jahr 2018 zu absichtlichen Beschädigungen und wenn ja, wie hoch war der Schaden insgesamt dafür? Wer kam für die Reparaturkosten auf?
15. Werden in dem Heim Gelder für sogenannte Hilfstätigkeiten durch dort untergebrachte Personen ausgezahlt? Wenn ja, wie viel Geld wurde 2018 ausbezahlt, woher stammt das Geld und was waren jeweils die dafür erbrachten Leistungen?

Der Bezirksvorsteher teilt mit, dass er die **Anfrage** in der **nächsten Sitzung beantworten wird**.

#### **4.2.4. S 149476/2019 Antwort auf den Brief von Bürgermeister Ludwig an Bezirksvorsteher Prokop zum Thema Sicherheit**

Die **ÖVP-BezirksrätInnen** stellen die

##### **ANFRAGE**

Der Herr Bezirksvorsteher wurde im Jänner in einem Schreiben von Bürgermeister Ludwig aufgefordert, die folgenden drei Fragen zu beantworten:

1. Stehen aus Ihrer Sicht ausreichend Polizeiresourcen für den Außendienst im Bezirk zur Verfügung?
2. Haben Sie in den letzten Jahren Veränderungen im Personalstand der Polizei wahrgenommen?
3. Wie ist der Zustand der Polizeiinspektionen in Ihrem Bezirk? Wo gibt es aus Ihrer Sicht konkreten Instandsetzungs- bzw. Erweiterungsbedarf in der Infrastruktur?

Der Herr Bezirksvorsteher wird ersucht mitzuteilen, was er jeweils auf diese Fragen geantwortet hat.

Die **Anfrage** wird durch BRin Haase mündlich **beantwortet**.

#### **4.2.5. S 149496/2019 Parkplätze in Ottakring**

Die **ÖVP-BezirksrätInnen** stellen die

##### **ANFRAGE**

Der Herr Bezirksvorsteher wird ersucht, mitzuteilen:

1. Wie viele Parkplätze wurden im Jahr 2018 in Ottakring entfernt?
2. Wo genau wurden diese Parkplätze jeweils entfernt (genaue Adresse)?
3. Was waren jeweils die Gründe dafür?
4. Wie viele Parkplätze werden voraussichtlich im Jahr 2019 entfernt?
5. An welchen genauen Adressen sollen diese Parkplätze entfernt werden und was sind jeweils die Gründe dafür?

Der Bezirksvorsteher teilt mit, dass er die **Anfrage** in der **nächsten Sitzung beantworten wird**.

## **5. Resolutionen und Anträge gemäß § 24 GO-BV**

### 5.1. Behandelte Resolutionen gemäß Präsidiale

#### **5.1.1. S 149965/2019 Für den Fortbestand der Villa Aurora am Wilhelminenberg**

Die **FPÖ-BezirksrätInnen** stellen die

#### **RESOLUTION**

Die Bezirksvertretung Ottakring spricht sich für den Fortbestand der Villa Aurora am Wilhelminenberg aus.

Die **Resolution** wird dem **Bauausschuss** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

#### **5.1.2. S 150147/2019 Resolutionsantrag betreffend verpflichtender Impfberatung**

Die **NEOS-BezirksrätInnen** stellen die

#### **RESOLUTION**

Die Bezirksvertretung Ottakring spricht sich für eine verpflichtende Impfberatung für Eltern bei der Einschreibung in Schulen und Kindergärten aus.

Die **Resolution** wird der **Allg. Angelegenheiten- und Sozialkommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

### 5.2. Behandelte Anträge gemäß Präsidiale

#### **5.2.1. S 149990/2019 Grillverbot**

Die **FPÖ-BezirksrätInnen** stellen den

#### **ANTRAG**

Die zuständigen Stellen des Magistrates der Stadt Wien werden ersucht, ab sofort ein generelles Grillverbot auf der Steinbruchwiese umzusetzen.

Der **Antrag** wird dem **Umweltausschuss** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

#### **5.2.2. S 150034/2019 Schaffung von Parkplätzen in der Steinbruchstraße**

Die **FPÖ-BezirksrätInnen** stellen den

#### **ANTRAG**

Die zuständigen Stellen des Magistrates der Stadt Wien mögen die durch die Bauarbeiten und die Umleitung der Buslinie 51A verloren gegangenen Parkplätze auf andere Art und Weise z.B. durch Schaffung von Schrägparkplätzen auf den Grünstreifen in der Steinbruchstraße sicherzustellen.

Der **Antrag** wird der **Entwicklungs- und Mobilitätskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

#### **5.2.3. S 150089/2019 Einrichtung einer Hundezone auf der Steinbruchwiese**

Die **FPÖ-BezirksrätInnen** stellen den

#### **ANTRAG**

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, eine weitere Hundezone in Ottakring im Bereich der Steinbruchwiese einzurichten, da dort jene „must-haves“, die die Wiener Tierombudsstelle empfiehlt, gegeben sind.

Der **Antrag** wird dem **Umweltausschuss** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.



**5.2.4. S 149525/2019 Erhalt aller Parkplätze im Rahmen des weiteren Umbaus der Neulerchenfelder Straße und angrenzender Straßenzüge**

Die **ÖVP-BezirksrätInnen** stellen den

**ANTRAG**

Die zuständigen Stellen werden ersucht, im Rahmen der Umgestaltung der Neulerchenfelderstraße bei den Planungen und Umbauarbeiten den Erhalt sämtlicher noch verbliebener Parkplätze vorzusehen.

Der **Antrag** wird der **Entwicklungs- und Mobilitätskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

**5.2.5. S 149554/2019 Wiederherstellung des Verkehrsflusses am Problemplatz Johann-Nepomuk-Berger-Platz**

Die **ÖVP-BezirksrätInnen** stellen den

**ANTRAG**

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, der Bezirksvertretung Ottakring ein Konzept vorzulegen, das zum Ziel hat, den Verkehrsfluss am Johann-Nepomuk-Berger-Platz nach dem missglückten Umbau wiederherzustellen und insbesondere die langen Rotphasen der Ampeln von bis zu sieben Minuten wieder deutlich zu verkürzen. Auch mögliche bauliche Maßnahmen (teilweiser Rückbau) sollen in dem Konzept berücksichtigt werden.

Der **Antrag** wird einstimmig der **Entwicklungs- und Mobilitätskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

**5.2.6. S 150178/2019 Antrag betreffend insektenfreundlicher Bepflanzung von Baumscheiben und Rabatten.**

Die **NEOS-BezirksrätInnen** stellen den

**ANTRAG**

Die Bezirksvertretung Ottakring ersucht die zuständige Magistratsabteilungen 48 insektenfreundliche, insbesondere bienenfreundliche, Gewächse und Blumen auf Baumscheiben und Rabatten in Ottakring zu pflanzen.

Der **Antrag** wird dem **Umweltausschuss** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

**5.2.7. S 150208/2019 Antrag betreffend Kiss&GO-Zonen**

Die **NEOS-BezirksrätInnen** stellen den

**ANTRAG**

Die Amtsführende Stadträtin für Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und Bürgerbeteiligung Vizebürgermeisterin Mag. Maria Vassilakou wird von der Ottakringer Bezirksvertretung ersucht, zur Erhöhung der Verkehrssicherheit vor und um die Ottakringer Volksschulen und Kindergärten Kiss&Go-Zonen einrichten zu lassen.

Der **Antrag** wird der **Entwicklungs- und Mobilitätskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

**5.2.8. S 150217/2019 Antrag betreffend Einbahn Odoakergasse**

Die **NEOS-BezirksrätInnen** stellen den

**ANTRAG**

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden dazu aufgefordert die Einbahn der Odoakergasse zwischen Wilhelminenstraße und Konstantingasse so einzurichten, dass diese ein Befahren der Odoakergasse in südlicher Fahrtrichtung ermöglicht.

Der **Antrag** wird der **Entwicklungs- und Mobilitätskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 16 verantwortlich.



Die **Zuweisung** der **Resolutionen und Anträge** erfolgt **einstimmig**.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 16 verantwortlich.



(Ende der Sitzung um 16.30 Uhr)

Der Vorsitzende der Bezirksvertretung: Bezirksvorsteher Franz Prokop

Die Bezirksrätin: Bezirksrätin Mag.a(FH) Susanne Haase

Der Protokollführer: Ing. Horst Pauer

Die/Der Vorsitzende der Bezirksvertretung: Name der/des Vorsitzenden der Bezirksvertretung